

Hiermit melde ich meine Tochter / meinen Sohn

Vorname _____

Nachname _____

Geschlecht _____

Geburtsort und -land _____

Konfession _____

Religionsteilnahme	kath. Religion	Ev. Religion	Ethik
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Staatsangehörigkeit _____ Muttersprache _____

Welche Sprache wird in der Familie hpts. gesprochen? _____

Bisheriger Schulbesuch

Eintritt in die Grundschule im Jahr _____

Name /Ort der Grundschule _____

Noten des Grundschulzeugnisses 4/1

Deutsch	Mathematik	Sachunterricht
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Mein Kind möchte gerne mit _____ 1. _____
aus (Ort angeben) _____ 2. _____
in eine Klasse (max. zwei Kinder
angeben)

Raum für Bemerkungen (z.B. Klasse übersprungen, LRS, ADS/ADHS, Erkrankungen)

Ärztliche Bescheinigung oder Impfausweis zum Masernschutz

liegt vor liegt nicht vor Kontraindikation

Angaben zu den Erziehungsberechtigten - Mutter

Vorname _____

Nachname _____

Beruf (freiwillig) _____

Telefon privat _____

Telefon mobil _____

Telefon geschäftlich _____

E-Mail _____

Angaben zu den Erziehungsberechtigten - Vater

Vorname _____

Nachname _____

Beruf (freiwillig) _____

Telefon privat _____

Telefon mobil _____

Telefon geschäftlich _____

E-Mail _____

Nur bei getrennt lebenden Eltern

Angaben zum Sorge- und Aufenthaltsrecht (bitte ankreuzen)

	Mutter	Vater
Sorgerecht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufenthaltsrecht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erster Wohnsitz Schüler/in	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Hiermit melde ich meine Tochter / meinen Sohn für folgende Klasse an,
es ist nur eine Auswahl möglich!

Gewünschtes
Klasse ankreuzen

Regelklasse
(RKL)

Gesangsklasse
(GSG)

Ganztagsklasse
(GTS)

Eintragungen zu dem gewählten Profil vervollständigen

Regelklasse (RKL)

Meine Tochter / mein Sohn _____

beginnt mit **Englisch** als **erster** Fremdsprache in der 5. Klasse

Ab Klasse 6 möchte mein Kind als zweite Fremdsprache (bitte ankreuzen)

Französisch

Latein

erlernen.

Ort und Datum...../.....

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Gesangsklasse (GSG)

Meine Tochter / mein Sohn _____

beginnt mit **Englisch** als **erster** Fremdsprache in der 5. Klasse

Ab Klasse 6 möchte mein Kind als zweite Fremdsprache (bitte ankreuzen)

Französisch

Latein

erlernen.

Sollte die gewünschte Kombination nicht möglich sein, möchte ich, dass mein Kind auf jeden Fall (bitte ankreuzen)

- in der Gesangsklasse unterrichtet wird, auch wenn das bedeutet, dass es dann die andere angebotene zweite Fremdsprache erlernen wird.
- die angegebene zweite Fremdsprache erlernt, auch wenn das bedeutet, dass dann die Gesangsklasse nicht möglich ist.

Sollte der gewünschte Schwerpunkt (GSG) nicht realisierbar sein, wird meine Tochter / mein Sohn mit der oben angegebenen Fremdsprachenfolge in einer Regelklasse (RKL) eingeschult werden, da kein Anspruch auf einen Platz in der Gesangsklasse besteht.

Ort und Datum...../.....

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Ganztagsklasse (GTS)

Meine Tochter / mein Sohn _____

beginnt mit **Englisch** als **erster** Fremdsprache in der 5. Klasse

Ab Klasse 6 möchte mein Kind als zweite Fremdsprache (bitte ankreuzen)

Französisch

Latein

erlernen.

Falls meine Tochter / mein Sohn keinen Platz im Ganztage erhalten kann, wird sie / er mit der oben angegebenen Fremdsprachenfolge in einer Regelklasse (RKL) eingeschult werden

Sollte der gewünschte Schwerpunkt (GTS) nicht realisierbar sein, wird meine Tochter / mein Sohn mit der oben angegebenen Fremdsprachenfolge in einer Regelklasse (RKL) eingeschult werden, da kein Anspruch auf einen Platz in der Ganztagsklasse besteht.

Ort und Datum...../.....

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Ganztagsklasse (GTS)**Anmeldung zur Ganztagschule in Angebotsform**

Uns ist bekannt, dass für unser Kind _____
folgende pädagogische Elemente der Ganztagschule verpflichtend sind:

- Unterrichtszeiten sind montags bis donnerstags von 8.00 bis 16 Uhr und freitags von 8.00 bis 12.20 bzw. 13.10 Uhr. Außerschulische Aktivitäten sind nur außerhalb dieser Zeiten möglich.
(Dazu gehört u.a. auch die Teilnahme am muttersprachlichen Unterricht.)
- Alle Schüler/innen nehmen in der Mittagspause gemeinsam ein warmes Mittagessen in der Mensa zu sich. Die Teilnahme am Mittagessen ist Teil unseres pädagogischen Konzepts und daher verbindlich.
- Die Lernzeiten dienen der Vor- und Nachbereitung des Unterrichts und ersetzen die Hausaufgaben. Davon ausgenommen sind das Vokabellernen, Lektüren und die Vorbereitung auf Klassenarbeiten.
- Lernzeitaufgaben sind gegebenenfalls zu Hause zu vervollständigen.
- Die Eltern verpflichten sich zur wöchentlichen Kontrolle des Lernbegleiters und zeichnen ihn ab.
- Die Anmeldung für die GTS ist für die Klassen 5 und 6 verbindlich.

Ort, Datum

Unterschrift

Informationen zu Grundsätzen bzw. Unterrichtsverpflichtungen

Im Rahmen der Anmeldung meiner Tochter / meines Sohnes wurde ich über folgende Grundsätze bzw. Unterrichtsverpflichtungen informiert:

- Die Schulgemeinschaft des Gymnasiums Nieder-Olm verpflichtet sich auf die Ziele und Vereinbarungen des **Leitbildes**.
 - In verschiedenen Jahrgangsstufen (Orientierungsstufe, Mittelstufe, Oberstufe) werden **Klassenfahrten** durchgeführt, an denen ausnahmslos alle Schülerinnen und Schüler teilnehmen.
 - Der **Sportunterricht** wird in den Klassenstufen 5 und 6 nicht nach Geschlechtern getrennt durchgeführt.
Im ersten oder zweiten Halbjahr des 6. Schuljahres findet der Unterricht im Schwimmbad statt. Bis zum Beginn des Unterrichts müssen die Kinder **schwimmfähig** sein (d.h. mindestens 25m, ausatmen ins Wasser, Augen unter Wasser geöffnet).
 - In regelmäßigen Abständen werden Klassenfotos und Porträtaufnahmen von einer Fotografin angefertigt. Ebenfalls wird mit diesen Fotos ein Schülerschein erstellt, dazu müssen wir persönliche Daten an Dritte weitergeben. Ohne Genehmigung der Datenweitergabe kann das Kind keinen Schülerschein erhalten.
- Ich bin mit der Weitergabe der Daten einverstanden
- Ich bin mit der Weitergabe der Daten **nicht** einverstanden
- Ich bin einverstanden, dass Fotos / Tonaufnahmen / Videos meines Kindes, die im Rahmen von Schulveranstaltungen (Sitzplan, Schulfeste, Schulausflüge, Wettbewerbe, Unterrichtsprojekte, Nachmittag der offenen Tür) gemacht werden, auf der Webseite der Schule, im Jahrbuch und in der lokalen Presse veröffentlicht werden dürfen.
 - Ich bin einverstanden, dass die Klassenliste mit den Kontaktdaten innerhalb der Klasse weitergegeben wird.

Name des Kindes

Ort und Datum/.....

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

**Mit Idealen ist es wie mit den Sternen:
Sie sind zwar unerreichbar, aber doch Richtungweisend**

Präambel

Das Leitbild des Gymnasiums Nieder-Olm hat Geltung für alle Mitglieder der Schulgemeinschaft, für Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern, für Lehrerinnen und Lehrer wie für alle weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es will Denkanstoß und Grundlage für einen ständigen Prozess sein, wie Unterricht und Schule positiv gestaltet und weiterentwickelt werden können.

Unser Bildungsbegriff

Wir sind eine Schule mit Lust auf Bildung und Wissen. Jeder Einzelne wird als Person geachtet und in seiner Gesamtpersönlichkeit wahrgenommen. Schülerinnen und Schüler sind leistungswillig und offen für Neues.

Nicht isoliertes Fachwissen, sondern eine umfassende Allgemeinbildung, die ein solides Basiswissen enthält, grundlegende Arbeitstechniken sowie Reflexions-, Entscheidungs- und Handlungskompetenzen gilt es zu erlernen.

Schlüsselqualifikationen wie etwa Eigenverantwortlichkeit, Selbstständigkeit, Engagement sowie Team- und Kritikfähigkeit sind unverzichtbar.

Unsere Grundhaltungen und unser Werteverständnis

Wertschätzung, Toleranz, Fairness, Gewaltlosigkeit und Gerechtigkeit entsprechen unserer gemeinsamen Grundüberzeugung:

- Wir übernehmen soziale Verantwortung und zeigen gegenseitige Rücksichtnahme.
- Wir fördern, unterstützen und integrieren.
- Wir sprechen Probleme an, reden **miteinander** und suchen nach konsensfähigen Konfliktlösungen.
- Wir machen demokratisches Handeln erfahrbar und binden es in den Schulalltag ein.
- Wir kooperieren und sorgen für größtmögliche Transparenz aller Prozesse.

Wir sehen die Schule als Arbeits- und Lebensraum an und identifizieren uns mit ihr.

Die Mitglieder der Schulgemeinschaft gehen achtsam miteinander um. Alle legen Wert auf gegenseitiges Verständnis, beachten die vereinbarten Regeln und respektieren ihre Mitmenschen. Wir arbeiten an einer Gesprächskultur, die die Würde des Einzelnen achtet und die Gemeinschaft fördert.

In gleichem Maße tragen wir Sorge für die uns umgebenden Dinge: für Einrichtung und Mobiliar wie für Arbeitsmaterial und das Eigentum anderer.

Umsetzung des Masernschutzgesetzes

Liebe Eltern,

das Masernschutzgesetz erfordert es, dass für alle Schülerinnen und Schüler ein Nachweis über eine bestehende **Immunität gegen Masern bis zum 31. Juli 2021** nachzuweisen ist.

Erbracht werden kann dieser Nachweis durch die Vorlage eines der folgenden Dokumente:

- **Impfpass**, aus dem sich 2 Masernimpfungen ergeben (eindeutig lesbar und nachvollziehbar) oder
- **Ärztliche Bescheinigung** über
 - o 2 dokumentierte Masernimpfungen oder
 - o über die nachgewiesene Immunität gegen Masern (v.a. Labornachweis) oder
- Ärztliche Bescheinigung, dass aus medizinischen Gründen eine Impfung gegen Masern dauerhaft nicht möglich ist (dauerhafte medizinische Kontraindikation) oder
- Bescheinigung einer staatlichen Stelle oder Leitung einer anderen Einrichtung, dass dort bereits ein solcher Nachweis vorgelegt wurde.

Ich bitte Sie daher bei der Anmeldung Ihres Kindes einen Nachweis vorzulegen. Dabei wird dieser Nachweis geprüft und vermerkt. Bitte erstellen Sie keine Kopien, wir werden auch keine Unterlagen von Ihnen in der Schule behalten.

Wenn Sie den **Nachweis nicht vorlegen**, müssen wir dies **bis am 1. August 2021** u. a. mit Namen und Adresse an das zuständige Gesundheitsamt melden. Das Gesundheitsamt fordert Sie dann auf, den Nachweis zu erbringen. Legen Sie den Nachweis dort nicht vor, kann es ein Bußgeld verhängen. Ein Ausschluss vom Schulbesuch ist für schulpflichtige Schülerinnen und Schüler im Masernschutzgesetz nicht vorgesehen.

Herzliche Grüße

Dirk Wetzel, kommissarischer Schulleiter Gymnasium Nieder-Olm